

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Pellworm
am 14.08.2020
im Bürgerhus, Kaydeich 15 a

Teilnehmer: Bgm.´in Astrid Korth
Sönke Petersen
Hanna Tedsen
Martin Jansen
Marc Lucht
Dethlef Dethlefsen

Hauke Zetl
Jörg Ketelsen
Rolf Holsteiner
Katrín Knudsen
Momme Jensen

Beginn: 13.05 Uhr

Von der Verwaltung: Sarah Michna Kurdirektorin
Katrín Thies Stadt Husum
Andreas Ewert Stadt Husum
Sandra Rhode LVB Amt Pellworm
Claus Stock Protokollführer

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift vom 18.06.2020
3. Einwohnerfragestunde
4. Bericht der Bürgermeisterin
5. Erlass der 1. Änderungssatzung zu der Satzung der Gemeinde Pellworm über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer (Anlagen)
6. Korrekturbeschluss zur Haushaltssatzung 2020 (Anlagen)
7. Berichte der Ausschüsse
8. Einwohnerfragestunde
9. Grundstücks- und Personalangelegenheiten (einschl. Vergaben)

Es ist beabsichtigt den TOP 9 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten und ggf. Beschlüsse zu fassen.

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge der Tagesordnung

Die Bgm.in begrüßt die Anwesenden sowie die Kurdirektorin Frau Michna, Frau Thies und Herrn Ewert von der Kämmerei und Sandra Rhode. Sie eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest. Es wird einstimmig beschlossen, dass unter TOP 7 die Berichte aus den Ausschüssen entfallen und stattdessen Anfragen aus der Gemeindevertretung auf die Tagesordnung gesetzt werden.

2. Genehmigung der Niederschrift vom 18.06.2020

Die Niederschrift vom 18.06.2020 wird einstimmig festgestellt

3. Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen

4. Bericht der Bürgermeisterin

Neben der Einarbeitungsphase haben diverse Vorstellungsrunden und Gespräche stattgefunden, so z.B. mit der Stadt Husum, dem Nationalparkamt, dem Kur- und Tourismusservice, dem LKN, dem Deich- und Sielverband, dem Medizinischen Versorgungszentrum sowie der Kommunalaufsicht.

Weiterhin erfolgte die Teilnahme als Bgm.´in bei Sitzungen des Bau-, des Sozial- und des Eigenbetriebsausschusses sowie den Sitzungen der Energie-AG, der AG für Sozialen Wohnungsbau und den Gesundheitshof.

Neben den Bewerbungsgesprächen für die Schul-Sekretärin fand im Juli ein Gespräch mit dem Staatssekretär bezügl. Neubau Tiefwasseranleger und im August ein Gespräch mit dem Landwirtschaftsminister statt.

5. Erlass der 1. Änderungssatzung zu der Satzung der Gemeinde Pellworm über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer (Anlagen)

Die Bgm.in übergibt das Wort an Katrin Thies. Frau Thies erläutert kurz die Notwendigkeit der 1. Änderungssatzung aufgrund aktueller Rechtsprechung des Ober- sowie des Bundesverwaltungsgerichtes. Aufgrund von Hinweisen des OVG musste eine neue Berechnungsformel (s. Seite 2 der Beschlussvorlage) erarbeitet werden. Da es kein Gesetz über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer gibt, wird diese auch zukünftig Änderungen durch die Rechtsprechung unterliegen.

Änderungen werden sich für einzelne Zahlungspflichtige ergeben, für die Gemeinde bleibe die Höhe der Einnahmen insgesamt gleich.

Die Veränderungen werden erst zum 01.01.2020 wirksam, für die vergangenen Jahre ändert sich nichts.

Von Seiten der Gemeindevertretung wird um Erläuterung der Zweitwohnungssteuer im Bescheid gebeten. Die Verwaltung sagt Prüfung zu, ob diese Möglichkeit gegeben ist.

Nach Verlesen der Beschlussvorlage durch die Bgm.in wird die 1. Änderungssatzung zu der Satzung der Gemeinde Pellworm über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer einstimmig beschlossen.

6. Korrekturbeschluss zur Haushaltssatzung 2020 (Anlagen)

Die Bgm.in übergibt das Wort an Andreas Ewert. Herr Ewert erläutert kurz die Notwendigkeit für den Korrekturbeschluss aufgrund geänderter Ansprüche an die Ausgestaltung der Haushaltssatzung durch Innenministerium, Kreis und FAG-Beirat.

Bezüglich der zum Aufstellungszeitpunkt nicht vorliegenden Veranschlagungsreife bzw. der im laufenden Jahr gewonnenen Erkenntnisse weist Hr. Ewert auf die Möglichkeit einer von der Bürgermeisterin auszusprechenden Haushaltswirtschaftlichen Sperre gem. § 29 GemHVO-Doppik hin. Das Anbringen dieser Sperren wäre als ausreichende Alternative zu Gemeinderatsbeschlüssen und Änderungen des gesamten Haushalts

möglich und auch nach Absprache kommunalaufsichtlich für das Genehmigungsverfahren ausreichend.

Von Seiten der Gemeindevertretung wird darauf hingewiesen, dass der FAG-Beirat über die besondere Lage der Insel und der Halligen informiert werden sollte.

Nach Verlesen der Beschlussvorlage durch die Bgm.in wird die Korrektur zur Haushaltssatzung einstimmig beschlossen.

7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Das fehlende Schild der Partnergemeinde Maikammer wird nachgefragt

Die Bgm.in teilt mit, dass derzeit an einem neuen Schild gearbeitet wird.

Inselfleischerei

Eine direkte Beteiligung der Gemeindevertreter wird angemahnt, nicht nur die Arbeit in Arbeitskreisen.

Die Bgm.in weist darauf hin, dass es sich hierbei um ein Projekt der Biosphäre handelt, das in Arbeitskreisen vorbereitet wird. Bisher haben sich auch noch keine wesentlichen Aspekte ergeben. Sollten grundlegende Aspekte erarbeitet worden sein, wird natürlich auch die Gemeindevertretung mit eingebunden.

Entscheidung Teilnahme Biosphäre

Die Anwesenden sind sich darüber einig, dass die Entscheidung wohl überlegt und gut vorbereitet sein muss, sie sei aber auch ausführlich im Bauausschuss besprochen worden.

Sanierung Kur- und Tourismusservice wird nachgefragt

Aufgrund eines Wasserschadens muss die Tourist-Info saniert und wird daher voraussichtlich für sechs Monate geschlossen werden. Für diese Zeit wird im Pelle-Welle im ehemaligen Solarium ein Kundentresen für die Öffentlichkeit, sowie im ehemaligen Frisörladen und im Amtsgebäude ein Backoffice eingerichtet.

Sobald die Kosten feststehen, erfolgt auch eine Information des Eigenbetriebsausschusses.

Zukunft Frisör im Pelle-Welle

Zur Zeit gibt es dafür keine Planungen, da derzeit dort das Backoffice für den Kur- und Tourismusservice eingerichtet wird. Danach ist der Baubeginn für den Gesundheitshof geplant.

Planung für den Haushalt 2021

Sobald der Haushalt 2020 voraussichtlich im September genehmigt wird, wird ohne Verzögerung 2021 geplant.

Straße an der Vogelkoje

Es wird nachgefragt, ob der Deichverteidigungsweg im Bereich der Vogelkoje weiterhin gesperrt werden kann, bzw. nur für Fußgänger und Radfahrer geöffnet wird.

Umbau Kur- und Gesundheitszentrum

Da Wirtschafts- und Innenministerium wohl unterschiedliche Auffassungen über Ausgestaltung und Förderfähigkeit haben, wurden unterschiedliche Konzepte erarbeitet. Nach einer kontroversen Diskussion, auch über den Umfang des geplanten Gesundheitszentrums, sind sich die Anwesenden darüber einig, dass zuallererst die Vorstellungen des Wirtschafts- und des Innenministeriums zusammengebracht werden müssen.

8. Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen

9. Grundstücks- und Personalangelegenheiten (einschl. Vergaben)

Keine

Mit Dank an die Anwesenden schließt Bgm. in Korth die Sitzung um 14.05 Uhr

Vorsitzende

Protokoll